CITIZEN®

INSTRUCTION MANUAL



ENGLISH
FRANÇAIS
ESPAÑOL
DEUTSCH
ITALIANO
PORTUGUÊS
中文（繁体字）
中文（簡体字）

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieser Citizen-Uhr.

Vor dem Verwenden der Uhr lesen Sie diese Bedienungsanleitung gründlich durch, um richtige Bedienung zu gewährleisten.

Nach dem Sie die Anleitung gelesen haben, bewahren Sie sie an einem sicheren Ort zum Nachschlagen auf.

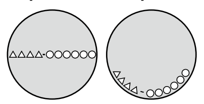
Auf der Citizen Webseite (http://www.citizenwatch-global.com/) finden Sie interaktive Anleitungen zur Bedienung Ihrer Uhr. Einige Modelle verfügen über externe Funktionen (Berechnungsskala, Tachymeter, etc.). Interaktive Anleitungen dieser externen Funktionen finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Deutsch

Zum Prüfen der Uhrwerk-Nummer

Eine Gehäusenummer (4 alphanumerische Zeichen und weitere mindestens 6 alphanumerische Zeichen) sind auf der Rückseite des Gehäuses eingraviert. (Abbildung rechts)
Die ersten 4 Zeichen der Gehäusenummer stellen die Uhrwerk-Kalibernummer der Uhr dar.
In dem Beispiel rechts ist „△△△△" die Uhrwerk-Nummer.

Beispiel für Gravurposition



Die Gravurposition kann sich je nach Modell der Uhr unterscheiden.

Sicherheitsmaßnahmen (WICHTIG)

Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen, die nicht nur für die optimale Verwendung, sondern auch zum Schutz vor Verletzungen von Personen und Eigentum streng befolgt werden sollten. Bitte lesen Sie die gesamte Broschüre (insbesondere die Seiten 60 bis 71) und die Bedeutung folgender Symbole aufmerksam durch:

- Sicherheitsvorschriften sind in dieser Anleitung wie folgt kategorisiert und dargestellt:

⚠ **GEFAHR**	Hohe Gefahr von Tod oder schweren Verletzungen
⚠ **WARNUNG**	Gefahr von schweren Verletzungen oder Tod
⚠ **ACHTUNG**	Gefahr von kleinen oder mittelschweren Verletzungen oder Sachschäden

■ Wichtige Anweisungen sind in dieser Anleitung wie folgt kategorisiert und dargestellt:

⚠	Warnung (Vorsicht) Symbol, gefolgt von Anweisungen, die befolgt werden müssen oder Vorsichtsmaßregeln, die beachtet werden sollten.
⃠	Warnung (Vorsicht) Symbol, gefolgt von Vorschriften über verbotene Verwendung und/oder Bedienung.

Vor der Verwendung der Uhr

Folgendes muss vor der Verwendung der Uhr durchgeführt werden:

◆ **Prüfen der Gangreserve** → **Seite 17**

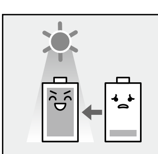
Überprüfen Sie den Ladezustand der Uhr.

◆ **Einstellen der Weltzeit** → **Seite 22**

Wählen Sie die Stadt aus, deren Uhrzeit und Datum angezeigt werden sollen.

◆ **Prüfen des Zeitsignalempfangs** → **Seite 41**

Prüfen Sie das Ergebnis des Zeitsignalempfangs.



Diese Uhr hat eine Akkuzelle, die durch Lichteinfall auf das Zifferblatt geladen wird.

Setzen Sie das Zifferblatt zum Laden der Uhr regelmäßig dem direkten Sonnenlicht aus. Einzelheiten über Aufladen siehe Seite 12 bis 19.

◆ Schutzaufkleber

Vergewissern Sie sich, dass Sie die Schutzfolien auf dem Glas und den Metallteilen der Uhr (Gehäuse, Armband, Metallteile des Verschlusses, etc.) vor dem Tragen entfernt haben. Schweiß oder Feuchtigkeit könnte in die Zwischenräume zwischen Schutzfolien und Teile eindringen und Hautreizungen bzw. Korrosion der Metallteile hervorrufen.

◆ Anpassen des Armbandes

Wir empfehlen, die Abmessung der Uhr von einem erfahrenen Uhrmacher ausführen zu lassen. Ist das Armband nicht korrekt angepasst, kann es sich lösen und Verletzungen verursachen oder zum Verlust der Uhr führen.
Wenden Sie sich an die nächstliegende Citizen-Kundendienstvertretung.

◆ Wie wird/werden die spezielle Krone/Druckknöpfe benutzt

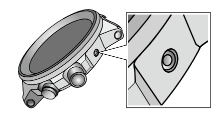
Einige Modelle verwenden ein System mit feststellbarer Krone/Druckknöpfen, um versehentliche Bedienvorgänge zu verhindern. Zur Verwendung ziehen Sie bitte die folgende Tabelle zu Rate.

Verschraubten Krone und einen Einschraub-Druckknopf

Um die Uhr wieder bedienen zu können, geben Sie die Sperre frei.

	Freigeben	Sperren
Verschraubte Krone	Drehen Sie die Krone gegen den Uhrzeigersinn, bis sie sich vom Gehäuse löst.	Drücken Sie die Krone in das Gehäuse ein. Bei leichtem Eindrücken zum Gehäuse drehen Sie die Krone im Uhrzeigersinn, um sie am Gehäuse zu sichern. Ziehen Sie ganz fest an.
Verschraubte Druck-Krone	Drehen Sie die Sperrschraube gegen den Uhrzeigersinn und lösen Sie sie, bis sie stoppt.	Drehen Sie die Sperrschraube im Uhrzeigersinn, und ziehen Sie sie fest an.

Versenkte Druckknöpfe



Drücken Sie den Knopf mit einem spitzen Gegenstand wie etwa einem hölzernen Zahnstocher.



Inhaltsverzeichnis

Leistungsmerkmale 10
Bauteilkennzeichnung 11
Aufladen Ihrer Uhr.. 12
Verwenden des Chronographen 20
Einstellen der Weltzeit 22
Einstellen der Sommerzeit 26
Hinweis zum Zeitsignalempfang.. 33
Prüfen des Zeitsignalempfangs 41
Manueller Empfang des Zeitsignals (Empfang auf Abfrage) 43
Manuelles Einstellen der Uhrzeit / des Kalenders 45
Kontrollieren und Korrigieren der aktuellen Grundstellung 50

Störungsbehebung **54**
Vorsichtsmaßregeln für die Eco-Drive Uhr **60**
Wasserfestigkeit **64**
Vorsichtsmaßregeln und Begrenzung der Verwendung **66**
Spezifikationen **72**

Leistungsmerkmale

„Funkuhr"

Empfängt ein Zeitsignal von einer der fünf Sendestationen in vier Regionen und stellt die Uhrzeit und den Kalender automatisch ein.

„Weltzeit"

Einfacher Überblick über die Uhrzeiten und Kalender von Städten rund um den Globus.



„Eco-Drive"

Kein regelmäßiges Wechseln der aufladbaren Zellen erforderlich. Die Uhr wird durch einfallendes Licht aufgeladen.



„Chronograph"

Misst verstrichene Zeitspannen bis zu einer Dauer von 60 Minuten.

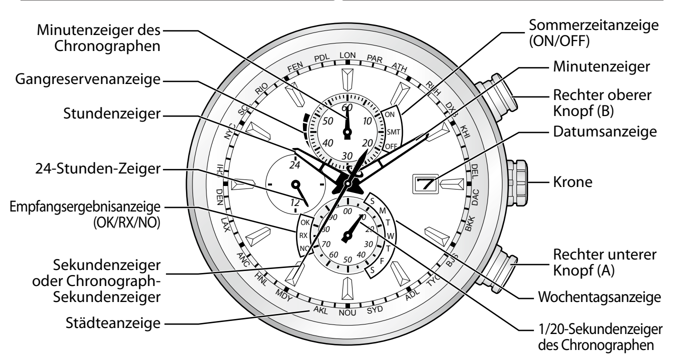


„Ewiger Kalender"

Kein Korrigieren des Datums am Ende eines jeden Monats erforderlich.
Auch Schaltjahre werden automatisch berücksichtigt.

* „Eco-Drive"ist eine geschützte Technologie von Citizen.

Bauteilkennzeichnung

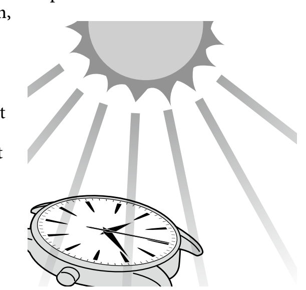


* Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können von dem tatsächlichen Aussehen Ihrer Armbanduhr abweichen.

* Unter dem Zifferblatt befindet sich eine Solarzelle.

Aufladen Ihrer Uhr

Diese Uhr verfügt über eine aufladbare Zelle, die geladen wird, indem Sie das Ziffernblatt einer Lichtquelle, wie z. B. direktem Sonnenlicht oder einer Leuchtstofflampe aussetzen.
Nachdem Sie die Uhr abgenommen haben, legen Sie sie an einem Ort ab, an dem das Ziffernblatt hellem Licht ausgesetzt ist, wie zum Beispiel an einem Fenster.
Die Uhr kann wirkungsvoll aufgeladen werden, wenn das Ziffernblatt wie auf der Abbildung gezeigt der Sonneneinstrahlung ausgesetzt wird.



So erzielen Sie die optimale Leistung:

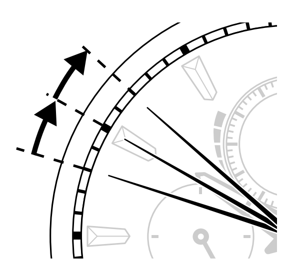
- Laden Sie die Uhr, indem Sie das Ziffernblatt der Uhr mindestens einmal monatlich für fünf bis sechs Stunden direktem Sonnenlicht aussetzen.
- Lassen Sie die Uhr nicht über längere Zeiträume an einem dunklen Ort liegen.

- Wenn die Uhr häufig durch lange Ärmel gegen Licht abgedeckt ist, muss sie zur Sicherung des dauerhaften Betriebs möglicherweise zusätzlich aufgeladen werden.
- Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (ca. 60°C oder höher).

◆ Wenn die Ladung der Uhr auf einen niedrigen Stand sinkt (Warnfunktion bei unzureichender Ladung)

Wenn die Gangreserve auf einen niedrigen Stand sinkt, bewegt sich der Sekundenzeiger nur einmal in zwei Sekunden. Dies ist die Warnfunktion bei unzureichender Ladung. Laden Sie Ihre Uhr unbedingt vollständig auf.

- Wenn die Uhr ausreichend aufgeladen ist, bewegt sich der Sekundenzeiger normal.
- Wenn Sie die Uhr nach Beginn der Zeigerwarnung vor unzureichender Ladung zwei Tage oder länger nicht aufladen, wird die Ladung der Uhr vollständig aufgezehrt und die Uhr bleibt stehen.



- Solange die Warnung vor unzureichender Ladung aktiv ist, werden die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt. Sie können aber keine Einstellungen vornehmen oder bestätigen oder den Chronographen nutzen.

◆ Umgebungsabhängige Ladezeit

Unten sind die ungefähren Zeiten angegeben, die für das Aufladen benötigt werden, wenn die Uhr dauerhaft Licht ausgesetzt wird. Bitte verwenden Sie diese Tabelle nur als Referenz.

Umgebungswerte	Lichtintensität (in Lux)	Ladezeit (ungefähr)		
		Um einen Tag lang zu funktionieren	Um nach Entladung der Zelle normal zu funktionieren	Um nach Entladung die Zelle vollständig aufzuladen
Im Freien (sonnig)	100.000	5 Minuten	40 Minuten	30 Stunden
Im Freien (bewölkt)	10.000	11 Minuten	1 Stunde	40 Stunden
20 cm von einer Leuchtstofflampe (30 W)	3.000	40 Minuten	2,5 Stunden	130 Stunden
Innenbeleuchtung	500	4 Stunden	14 Stunden	920 Stunden

Maximale Laufzeit bei voller Ladung: ca. 6 Monate (im Normalbetrieb), ca. 10 Monate (mit Stromsparfunktion)

◆ Stromsparfunktion

Wenn die Uhr 30 Minuten oder länger nicht dem Licht ausgesetzt wird, z. B. wenn sie an einem dunklen Ort abgelegt wird, bleibt der Sekundenzeiger automatisch stehen, um Strom zu sparen.

Der interne Betrieb der Uhr wird allerdings aufrecht erhalten.

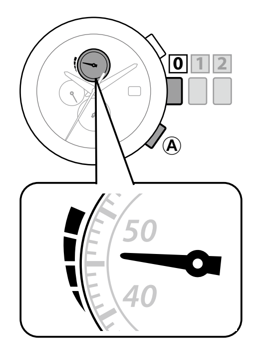
- Wenn die Krone sich auf Position 1 oder 2 befindet, wird die Stromsparfunktion nicht aktiviert.
- Die Stromsparfunktion lässt sich nicht manuell aktivieren.

◆ Beenden der Stromsparfunktion

Wenn die Uhr einem zum Aufladen genügenden Lichteinfall ausgesetzt ist, wird die Stromsparfunktion automatisch beendet und die Uhr zeigt die Zeit wieder regulär an.

◆ Prüfen der Gangreserve

Prüfen Sie die aktuelle Gangreserve.



1. **Stellen Sie sicher, dass die Krone auf Position 0 gestellt ist.**
2. **Drücken Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ .**
   Der Chronograph-Minutenzeiger bewegt sich, um die Gangreserve anzuzeigen.
   - Weitere Angaben zur Gangreservenanzeige entnehmen Sie bitte der folgenden Seite.
3. **Drücken Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ , um den Prüfvorgang zu beenden.**
   - Wenn Sie die Uhr ca. 10 Sekunden lang nicht bedienen, kehrt sie automatisch zur Anzeige der aktuellen Uhrzeit zurück.

Dieser Vorgang ist nicht ausführbar, während Sie den Chronographen verwenden.

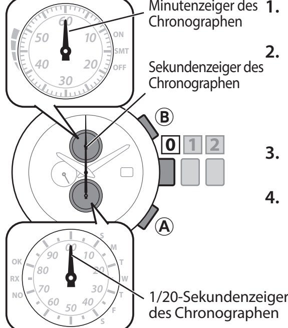
Die Gangreservenanzeige

Stufe	3	2	1	0
Gangreservenanzeige				
Geschätzte verbleibende Laufzeit auf der jeweiligen Stufe	ca. 180 bis 130 Tage	ca. 130 bis 30 Tage	ca. 30 bis 2 Tage	ca. 2 Tage
	Hinreichende Gangreserve für alle Leistungsmerkmale und Funktionen. Auf dieser Stufe wird die optimale Leistung erreicht.	Auf dieser Stufe reicht die Gangreserve für alle Bedienschritte.	Die Gangreserve erreicht einen niedrigen Stand. Zur Gewährleistung der optimalen Leistung sollte die Uhr vollständig aufgeladen werden.	Die Gangreserve reicht nicht für den regulären Betrieb. Die Uhr muss vollständig aufgeladen werden.
			Die Uhr muss umgehend aufgeladen werden.	

- Wenn die Gangreserve auf die Stufe 1 oder 0 sinkt, zeigt der Minutenzeiger des Chronographen immer die Stufe der Gangreserve an.
- Wenn die Gangreserve auf die Stufe 0 sinkt, werden die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt.
  Sie können aber keine Einstellungen vornehmen oder bestätigen oder den Chronographen nutzen.

Verwenden des Chronographen

Der Chronograph-Sekundenzeiger steht normalerweise auf der 12-Uhr-Position. Auf Starten der Zeitmessung können bis zu 60 Minuten in Einheiten von 1/20 Sekunden gemessen werden.



1. Stellen Sie sicher, dass die Krone auf Position 0 gestellt ist.

2. Drücken Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ.

Die Uhr wechselt in den Chronographenmodus.

- Wie abgebildet zeigen der Minutenzeiger, der Sekundenzeiger und der 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen auf 12:00 Uhr.

3. Drücken Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ, um mit der Messung zu beginnen.

4. Drücken Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ, um die Messung zu unterbrechen.

- Durch Drücken des rechten oberen Knopfes Ⓑ setzen die Messung wieder fort.

5. Drücken Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ, um die gemessene Zeit zurückzusetzen.

- Achten Sie darauf, die Zeit nach Abschluss der Messung zurückzusetzen.

6. Drücken Sie wieder den rechten unteren Knopf Ⓐ, um zur Anzeige der aktuellen Uhrzeit zurückzukehren.

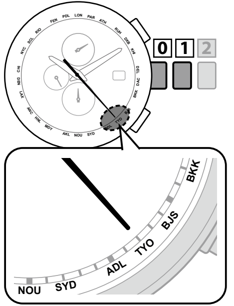
- Wenn Sie die Uhr ca. 3 Stunden lang nicht bedienen, kehrt sie automatisch zur Anzeige der aktuellen Uhrzeit zurück.

- Sobald nach dem Start (oder Neustart) der Messung 30 Sekunden verstrichen sind, bleibt der 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen auf der Null-Sekunden-Stellung stehen. Die Messung wird allerdings fortgesetzt.
- Wenn die Gangreserve auf die Stufe 0 sinkt, kann der Chronograph nicht mehr verwendet werden. Wir empfehlen auch bei einer Gangreserve auf Stufe 1, die Uhr aufzuladen, bevor Sie den Chronographen verwenden.
- Ziehen Sie während der Messung nicht die Krone heraus. Dadurch wird die Messung beendet.

Einstellen der Weltzeit

Die Uhr kann wahlweise die Uhrzeit und das Datum von 26 verschiedenen Städten rund um den Globus anzeigen.

- Wenn Sie die Uhr einem Gebiet verwenden, das nicht in der unten stehenden Tabelle aufgeführt ist, wählen Sie eine Stadt in derselben Zeitzone aus.



1. Ziehen Sie die Krone auf Position [1] heraus.

Der Sekundenzeiger zeigt die aktuell eingestellte Stadt an, der Minutenzeiger des Chronographen zeigt die Einstellung der Sommerzeit auf ON oder OFF an, und am 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen können Sie ablesen, ob die Sommerzeit auf Automatik oder manuelle Bedienung eingestellt ist.

- Einstellen der Sommerzeit → Seite 26

2. Drehen Sie die Krone, um die Stadt auszuwählen, deren Uhrzeit und Datum angezeigt werden sollen.

- Bewegen Sie Sekundenzeiger, um die unter Bezugnahme auf die „Sekundenzeigerstellung" in der Tabelle Städteanzeige die Stadt auszuwählen.

3. Drücken Sie die Krone wieder auf die Position [0] , um die Einstellung zu beenden.

◆ Tabelle Städteanzeige

Abkürzung	Städteanzeige oder Sekundenzeigerposition		Zeitunterschied	Signalquelle:
LON	* LONDON	0 Sek.	0	Deutschland
PAR	* PARIS	2 Sek.	+1	
ATH	* ATHEN	4 Sek.	+2	
RUH	RIAD	7 Sek.	+3	
DXB	DUBAI	9 Sek.	+4	
KHI	KARATSCHI	11 Sek.	+5	China
DEL	DELHI	14 Sek.	+5,5	
DAC	DHAKA	16 Sek.	+6	
BKK	BANGKOK	18 Sek.	+7	
BJS/HKG	PEKING/HONGKONG	21 Sek.	+8	

Einstellen der Weltzeit

Abkürzung	Städteanzeige oder Sekundenzeigerposition		Zeitunterschied	Signalquelle:
TYO	TOKYO	23 Sek.	+9	Japan
ADL	ADELAIDE	25 Sek.	+9,5	
SYD	SYDNEY	28 Sek.	+10	
NOU	NOUMEA	30 Sek.	+11	
AKL	AUCKLAND	32 Sek.	+12	
MDY	MIDWAYINSELN	35 Sek.	−11	USA
HNL	HONOLULU	37 Sek.	−10	
ANC	** ANCHORAGE	39 Sek.	−9	
LAX	** LOS ANGELES	42 Sek.	−8	
DEN	** DENVER	44 Sek.	−7	
CHI	** CHICAGO	46 Sek.	−6	
NYC	** NEW YORK	49 Sek.	−5	

Abkürzung	Städteanzeige oder Sekundenzeigerposition		Zeitunterschied	Signalquelle:
SCL	SANTIAGO	51 Sek.	–4	USA
RIO	RIO DE JANEIRO	53 Sek.	–3	
FEN	FERNANDO DE NORONHA	56 Sek.	–2	Deutschland
PDL	* AZOREN	58 Sek.	–1	

- Abhängig vom Modell Ihrer Uhr wird möglicherweise eine andere Städteanzeige angezeigt.
- Bei mit einem Sternchen * markierten Städten sind die Sommerzeitanzeige und die Standardzeitanzeige miteinander verbunden.
- Bei mit zwei Sternchen ** markierten Städten sind die Sommerzeitanzeige und die Standardzeitanzeige miteinander verbunden.
- Die oben in der Tabelle ausgewiesenen Zeitunterschiede beziehen sich auf die UTC.
- Abhängig vom Land oder Gebiet kann es zu Änderungen des Zeitunterschieds kommen.

Einstellen der Sommerzeit

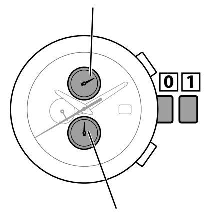
◆ Sommerzeit

Das System der Sommerzeit wurde in einigen Ländern/Gebieten übernommen, um im Sommer durch Vorstellen der Uhren im eine Stunde eine weitere Stunde Tageslicht zu gewinnen. In Gebieten, in denen die Sommerzeit gilt, enthält das Zeitsignal ein Sommerzeit-Kontrollsignal.
Immer wenn diese Uhr das Sommerzeit-Kontrollsignal empfängt, aktiviert bzw. deaktiviert sie automatisch die Sommerzeiteinstellung (schaltet diese also auf ON oder OFF).

- Die Sommerzeit kann in Gebieten, in denen das Zeitsignal empfangen werden kann, aber die Sommerzeit aktuell nicht gilt, manuell deaktiviert werden (siehe Seiten 30 und 31).
- Die Sommerzeit kann manuell aktiviert werden, auch wenn sich die Uhr außerhalb des Gebietes befindet (siehe Seiten 30 und 31).

- Abhängig vom Land oder Gebiet kann es zu Änderungen der Sommerzeitregelung kommen.
- Abhängig vom Land oder Gebiet bestehen Unterschiede im Zeitraum der Sommerzeit.

◆ Prüfen der aktuell angezeigten Zeit



1. Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.

Der Sekundenzeiger zeigt die aktuell eingestellte Stadt an, der Minutenzeiger des Chronographen zeigt die Einstellung der Sommerzeit auf ON oder OFF an, und am 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen können Sie ablesen, ob die Sommerzeit auf Automatik oder manuelle Bedienung eingestellt ist.

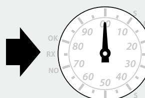
- Prüfen der Einstellung unter Bezugnahme auf die Tabelle auf der folgenden Seite.

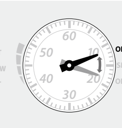
Einstellen der Sommerzeit

Sommerzeitanzeige (ON/OFF) (Minutenzeiger des Chronographen)	Anzeige Automatik / Manuelle Bedienung (1/20-Sekundenzeiger des Chronographen)	Beschreibung
Sommerzeit aktiviert (ON)	Automatische Einstellung (Stellung auf 12:00 Uhr)	Automatischer Wechsel zwischen Sommerzeit und Standardzeit durch Empfang des Signals. • Bei Empfang eines Sommerzeit-Kontrollsignals wird die ON/OFF-Einstellung der Sommerzeit geändert.
Standardzeit aktiviert (OFF)	Manuelle Einstellung (Stellung auf 6:00 Uhr)	Manueller Wechsel zwischen Sommerzeit und Standardzeit. • Auch bei Empfang eines Sommerzeit-Kontrollsignals wird die ON/OFF-Einstellung der Sommerzeit nicht geändert.

- Umschalten der Sommerzeit zwischen ON und OFF → (siehe Seite 30)
- Automatisches / manuelles Umschalten der Sommerzeit → (siehe Seite 31)

Automatische Aktivierung der Sommerzeit bei Verwendung der Uhr in einem Gebiet, indem das Zeitsignal empfangen werden kann:

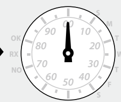


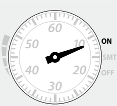


Stellen Sie die Einstellung für Automatik bzw. manuelle Bedienung auf Automatik (die Uhr ändert die ON/OFF-Einstellung der Sommerzeit automatisch, sobald sie ein Sommerzeit-Kontrollsignal empfängt).

Manuelles Aktivieren der Sommerzeit, wenn kein Zeitsignal empfangen werden kann:



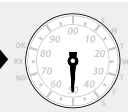




Stellen Sie die ON/OFF-Einstellung der Sommerzeit auf ON, wenn Sie die Sommerzeit aktivieren wollen.

Verhindern, dass die Uhr aufgrund des empfangenen Zeitsignals automatisch die Sommerzeit aktiviert:

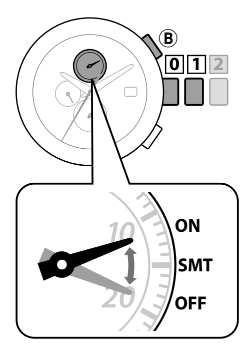






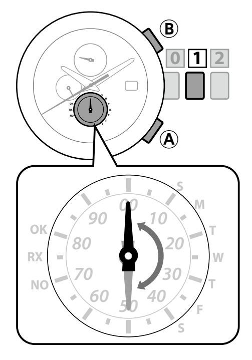
Stellen Sie die Einstellung für Automatik bzw. manuelle Bedienung auf manuell und stellen Sie die ON/OFF-Einstellung der Sommerzeit auf OFF.

◆ Ein- und Ausschalten der Sommerzeit



1. **Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.**
   Der Minutenzeiger des Chronographen zeigt die aktuelle ON/OFF-Einstellung der Sommerzeit an.
2. **Drücken Sie den oberen rechten Knopf Ⓑ , um die Sommerzeiteinstellung zu ändern.**
   Jedes Mal, wenn Sie den oberen rechten Knopf Ⓑ , drücken, wechselt der Minutenzeiger des Chronographen zwischen **SMT ON** und **SMT OFF** und zeigt damit die Änderung der ON/OFF-Einstellung der Sommerzeit an.
3. **Drücken Sie die Krone wieder auf die Position 0 , um die Einstellung zu beenden.**

◆ Automatisches / manuelles Umschalten der Sommerzeit



1. Ziehen Sie die Krone auf Position 1 heraus.

Der 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen zeigt die aktuelle Einstellung auf Automatik oder manuelle Bedienung.

2. Halten Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ für 2 Sekunden oder länger gedrückt.

Jedes Mal, wenn Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ für 2 Sekunden oder länger gedrückt halten, wechselt der 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen zwischen **der 12-Uhr-Stellung (Automatik) und der 6-Uhr-Stellung (manuelle Bedienung)**.

Wenn Sie die manuelle Einstellung aktiviert haben, wird die ON/OFF-Einstellung der Sommerzeit nicht geändert, selbst wenn die Uhr das Zeitsignal empfängt. Um die ON/OFF-Einstellung zu ändern, folgen Sie dem auf der vorangehenden Seite beschriebenen Verfahren.

3. Drücken Sie die Krone wieder auf die Position 0, um die Einstellung zu beenden.

◆ Für die jeweilige Stadt angezeigte Zeit

Die Uhr zeigt und speichert die Sommerzeit/Standardzeit für die folgenden Städte/Zeitzonen gemeinsam in allen Gebieten, so dass sie für die jeweiligen Stadt/Zeitzone nicht umgestellt werden müssen.

- Wenn Sie manuell die Standardzeit für eine Stadt/Zeitzone anzeigen, zeigt die Uhr immer die Standardzeit für diese Stadt/Zeitzone an, unabhängig von der Zeitanzeige für andere in diesem Gebiet gelegene Orte.

Gebiete mit Signalempfang aus den USA	
Stadt	**Zeitunterschied**
Anchorage/ANC	–9
L.Angeles/LAX	–8
Denver/DEN	–7
Chicago/CHI	–6
New York/NYC	–5

Gebiete mit Signalempfang aus Deutschland	
Stadt	**Zeitunterschied**
London/LON	0
Paris/PAR	+1
Athen/ATH	+2
Azoren/PDL	–1

In Städten/Zeitzonen, die oben nicht aufgeführt sind, wird die jeweils als letztes gespeicherte Uhrzeit angezeigt.

Hinweis zum Zeitsignalempfang

Es gibt drei Arten des Zeitsignalempfangs:
Der Sekundenzeiger zeigt das Empfangsergebnis (OK/NO) an (siehe Seite 41).

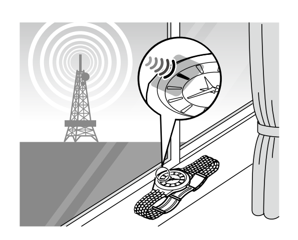
Methode	Erklärung
Automatischer Empfang	Das Signal wird jeden Tag um 2:00 Uhr empfangen. Wenn der Empfang fehlschlägt, wiederholt die Uhr den Empfangsversuch um 3:00 Uhr.
Empfang auf Abfrage	Signalempfang wird gestartet, wenn Sie die Uhrzeit und das Datum verstellen wollen (siehe Seite 43).
Automatischer Wiederherstellungsempfang	Empfängt das Signal automatisch ein Mal nach dem Aufladen, wenn die Uhr aufgrund unzureichender Ladung stehen geblieben war.

- Auch wenn die Uhr das Zeitsignal erfolgreich empfängt, hängt die Genauigkeit der angezeigten Zeit von der Empfangsumgebung und der internen Verarbeitung ab.
- Wenn die Uhr kein Signal empfangen kann, läuft Sie üblicherweise mit einer Genauigkeit von ±15 Sekunden pro Monat.

◆ Empfehlungen zum Empfangen des Zeitsignals

Nehmen Sie die Uhr ab und legen Sie sie auf eine stabile Unterlage an einem Ort, an dem sie einen besseren Empfang hat, z. B. an einem Fenster.

- Die Empfangsantenne befindet sich an der 9-Uhr-Position der Uhr. Richten Sie die 9-Uhr-Position der Uhr auf die Sendestation aus.
- Bewegen Sie die Uhr während des Zeitsignalempfangs nicht.
- Wenn der Sekundenzeiger einen geringen Ladezustand anzeigt, indem er sich in 2-Sekunden-Schritten bewegt (Warnung bei unzureichender Ladung), wird die Uhr kein Zeitsignal empfangen. Laden Sie die Uhr vor dem Empfang auf.

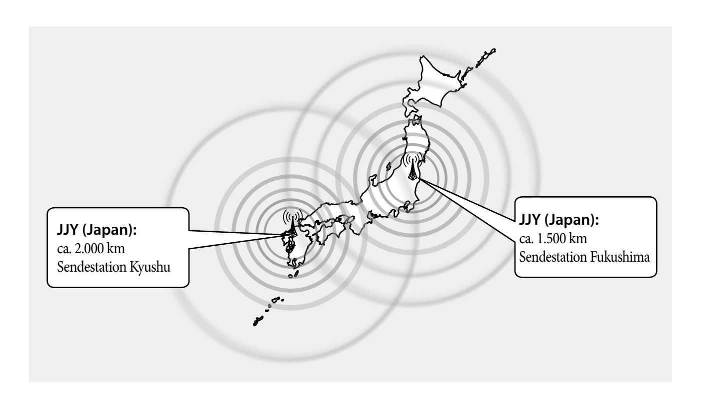


◆ Hinweis zum Zeitsignal

Diese Uhr empfängt das Zeitsignal von einer der fünf Sendestationen in vier Regionen und korrigiert automatisch die angezeigte Uhrzeit und Datumsangabe. Die folgenden Signalsender können empfangen werden:

<table>
<tr><th>Sendestationen</th><th>Art des Zeitsignals</th></tr>
<tr><td>Sendestation von Fukushima, Japan</td><td rowspan="2">JJY</td></tr>
<tr><td>Sendestation von Kyushu, Japan</td></tr>
<tr><td>Sendestation Fort Collins, Denver, Colorado, USA</td><td>WWVB</td></tr>
<tr><td>Sendestation Mainflingen, Südost-Frankfurt, Deutschland</td><td>DCF77</td></tr>
<tr><td>Sendestation Shangqiu, Henan, China</td><td>BPC</td></tr>
</table>

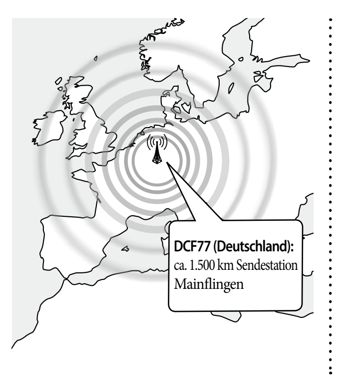
- Die Standorte der Sendestationen und deren Sendebereiche können Sie annähernd den Karten auf den Seiten 36 bis 38 entnehmen.

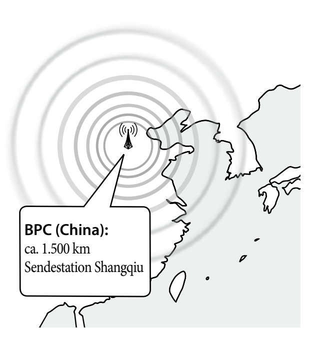

JJY (Japan):
ca. 2.000 km
Sendestation Kyushu
JJY (Japan):
ca. 1.500 km
Sendestation Fukushima

WWVB (USA):
ca. 3.000 km Sendestation
Fort Collins



Hinweis zum Zeitsignalempfang

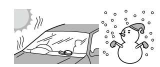




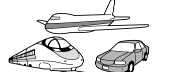
◆ Problematische Empfangsbereiche

Mitunter kann das Zeitsignal unter bestimmten Umgebungsbedingungen oder an Orten, die für Funkrauschen anfällig sind, schwer empfangen werden.

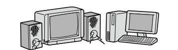
- Sehr heiße oder kalte Orte



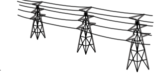
- Im Innenraum von Fahrzeugen



- In der Nähe von elektrischen und Bürogeräten



- In der Nähe von Hochspannungsfreileitungen, Fahrdrähten von Zügen oder Kommunikationseinrichtungen



- In Gebäuden aus Stahlbeton, zwischen hohen Gebäuden oder Bergen, unter der Erdoberfläche



- In der Nähe von eingeschalteten Handys





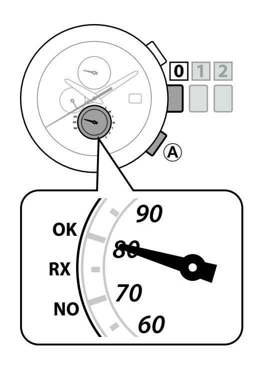
◆ Bei schlechter Signalqualität

Der Übertragungsweg von der Sendestation kann durch Hochspannungsleitungen oder andere Bauwerke in der Nähe Ihres Hauses blockiert werden. Das kann zu einer schlechten Empfangsumgebung für das Zeitsignal führen.
Suchen Sie unter Bezugnahme auf die Seiten 36 und 38 einen Ort mit besserem Empfang.
Versuchen Sie dann, das Zeitsignal durch Ausführen der Schritte auf Seite 43 zu empfangen.

- Wenn das Fenster durch ein integriertes Drahtgeflecht verstärkt ist, öffnen Sie das Fenster oder wählen Sie einen anderen Ort, um den Empfang zu verbessern.

Prüfen des Zeitsignalempfangs

Prüfen Sie das Ergebnis des letzten Zeitsignalempfangs.

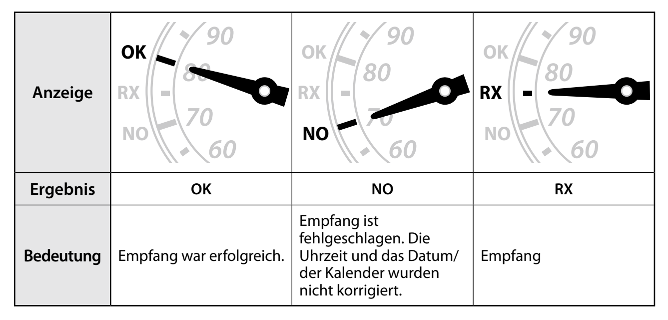


1. **Stellen Sie sicher, dass die Krone auf Position 0 gestellt ist.**
2. **Drücken Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ .**
   Der 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen zeigt das Ergebnis des Zeitsignalempfangs an.
   - Weitere Angaben zum Empfangsergebnis entnehmen Sie bitte der folgenden Seite.
3. **Drücken Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ , um den Prüfvorgang zu beenden.**
   - Wenn Sie die Uhr ca. 10 Sekunden lang nicht bedienen, kehrt sie automatisch zur Anzeige der aktuellen Uhrzeit zurück.

Dieser Vorgang ist nicht ausführbar, während Sie den Chronographen verwenden.

Deutsch

◆ Ergebnis des Zeitsignalempfangs

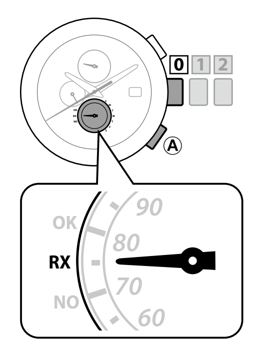


Anzeige			
Ergebnis	**OK**	**NO**	**RX**
Bedeutung	Empfang war erfolgreich.	Empfang ist fehlgeschlagen. Die Uhrzeit und das Datum/der Kalender wurden nicht korrigiert.	Empfang

• Weitere Angaben zum Zeitsignalempfang entnehmen Sie bitte der Seite 33.

Manueller Empfang des Zeitsignals (Empfang auf Abfrage)

Sie können die Uhr jederzeit durch Empfang des Zeitsignals stellen, wenn die Uhrzeit und das Datum nicht korrekt sind oder das Empfangsergebnis „NO“ lautet.



- Abhängig von der eingestellten Stadt gelten unterschiedliche Sendestationen. Überprüfen Sie die aktuelle Stadteinstellung.
- Dieser Vorgang ist nicht ausführbar, während Sie den Chronographen verwenden.

1. Stellen Sie sicher, dass die Krone auf Position 0 gestellt ist.

2. Halten Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ für 2 Sekunden oder länger gedrückt.

Nachdem das Ergebnis des letzten Signalempfangs angezeigt wurde, beginnt der Empfang auf Abfrage (2 bis 30 Minuten).

- Der 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen zeigt auf „RX“.

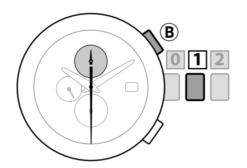
Deutsch

Manueller Empfang des Zeitsignals (Empfang auf Abfrage)

- Wenn der Sekundenzeiger einen geringen Ladezustand anzeigt, indem er sich in 2-Sekunden-Schritten bewegt (Warnung bei unzureichender Ladung), wird die Uhr kein Zeitsignal empfangen.
- Wenn Ihr aktueller Standort von der eingestellten Stadt abweicht, wird die Uhr kein Zeitsignal empfangen.
- Halten Sie den rechten unteren Knopf Ⓐ für 2 Sekunden oder länger gedrückt, um den Signalempfang abzubrechen.
- Der Empfangsvorgang ist abgeschlossen, sobald die Uhr wieder die normale Uhrzeit anzeigt.

Manuelles Einstellen der Uhrzeit / des Kalenders

Stellen Sie die Uhrzeit / den Kalender manuell ein, wenn die Uhr kein Zeitsignal empfangen kann.

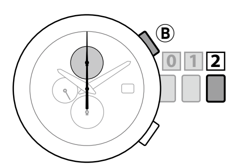




1. Ziehen Sie die Krone auf Position [1] heraus.

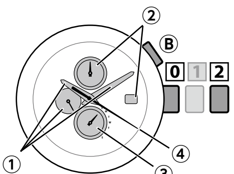
2. Halten Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ für 2 Sekunden oder länger gedrückt.

Der Sekundenzeiger bewegt sich auf die 30-Sekunden-Position und der Minutenzeiger des Chronographen auf die 60-Minuten-Position.



3. Ziehen Sie die Krone auf Position [2] heraus.

Der Sekundenzeiger bewegt sich auf die zweite Position und es wird möglich, die Uhrzeit / den Kalender zu einzustellen.

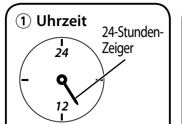


4. Drücken Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ , um das Ziel der Korrektur auszuwählen.

Jedes Mal, wenn Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ drücken, wechselt das Ziel der Korrektor wie unten beschrieben, und der entsprechende Zeiger bewegt sich leicht.

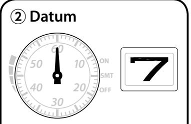
① Uhrzeit (Minuten/Stunden/24-Stunden-Zeit) → ② Datum → ③ Wochentag → ④ Jahr und Monat → zurück zu ①

① Uhrzeit



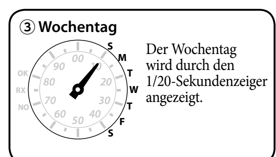
Die Minuten-, Stunden- und 24-Stunden-Zeiger bewegen sich gemeinsam.

② Datum



Nach fünf vollständigen Umläufen des Minutenzeigers wird das Datum um einen Tag vorgestellt.

③ Wochentag



Der Wochentag wird durch den 1/20-Sekundenzeiger angezeigt.

④ Jahr und Monat

5. Drehen Sie an der Krone, um die jeweilige Einstellung zu ändern.

- Wenn Sie die Krone zügig drehen, bewegen sich die Zeiger für Uhrzeit und Datum kontinuierlich.
  Um sie zu verlangsamen oder anzuhalten, drehen Sie Krone nur leicht.
- Um das Datum um einen Tag vor- oder zurückzustellen, drehen Sie die Krone leicht.
- Das Jahr und der Monat werden vom Sekundenzeiger angezeigt. Nehmen Sie deren Einstellung unter Bezugnahme auf die Abbildung auf der folgenden Seite vor.

6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5.

7. Drücken Sie die Krone wieder auf die Position [0] , um die Einstellung zu beenden.

Der Sekundenzeiger beginnt seine Bewegung von der 0-Sekunden-Position aus und die Anzeige von Uhrzeit / Kalender wird wieder aufgenommen.

- Stimmen Sie das Hereindrücken der Krone auf eine zuverlässige Zeitangabe ab.

- Das Datum wechselt etwa um 0:00 Uhr. Es dauert rund 5 Sekunden, bis die Anzeige des Datums vollständig umgesprungen ist.

◆ Monats- und Jahresanzeige

Die Anzahl der Jahre und Monate seit dem letzten Schaltjahr wird durch Sekundenmarkierungen angezeigt.

[Monat]

Dezember: zwischen 12:00 und 1:00 Uhr
Januar: zwischen 1:00 und 2:00 Uhr
Februar: zwischen 2:00 und 3:00 Uhr

[Jahr]

Schaltjahr:
Stundenmarkierung innerhalb des jeweiligen Monats

1. Jahr seit dem letzten Schaltjahr:
erste Minutenmarkierung innerhalb des jeweiligen Monats

2. Jahr seit dem letzten Schaltjahr:
zweite Minutenmarkierung innerhalb des jeweiligen Monats

3. Jahr seit dem letzten Schaltjahr:
dritte Minutenmarkierung innerhalb des jeweiligen Monats

Sie können das aktuelle Jahr unter Bezugnahme auf die folgende Tabelle aus der Anzahl der seit dem letzten Schaltjahr verstrichenen Jahre ableiten:

Ausrichtung des Sekundenzeigers	Verstrichenes Jahr	Jahr
Stundenmarkierung	Schaltjahr	2016, 2020, 2024
1. Min.-Markierung	1. Jahr	2013, 2017, 2021
2. Min.-Markierung	2. Jahr	2014, 2018, 2022
3. Min.-Markierung	3. Jahr	2015, 2019, 2023

Kontrollieren und Korrigieren der aktuellen Grundstellung

◆ Was ist die Grundstellung?

Die Basisstellung aller Zeiger, mit denen die Uhrzeit und das Datum angezeigt werden. Wenn die Grundstellung nicht korrekt ausgerichtet ist, werden die Uhrzeit und die Funktionen nicht richtig angezeigt.

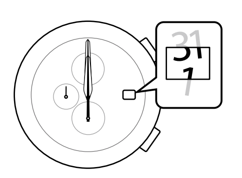
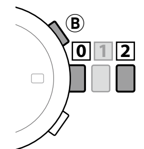


Abb.: Korrekte Grundstellungen

- Zeiger: Alle Zeiger zeigen auf 12:00 Uhr.
- Datum: Zwischen „31“ und „1“

◆ Kontrollieren und Korrigieren der aktuellen Grundstellung

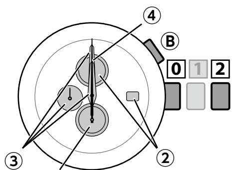


1. **Stellen Sie sicher, dass die Krone auf Position 0 gestellt ist.**
2. **Halten Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ für 10 Sekunden gedrückt.**
   Alle Zeiger und die Datumsanzeige bewegen sich auf die aktuelle Grundstellung.

Sollte die Ausrichtung nicht richtig sein, führen Sie die folgenden Schritte durch, um die Grundstellung zu korrigieren.

3. **Ziehen Sie die Krone auf Position 2 heraus.**
   Danach können Sie die Grundstellung korrigieren.

Kontrollieren und Korrigieren der aktuellen Grundstellung



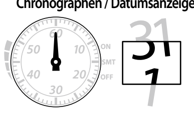
4. Drücken Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ , um das Ziel der Korrektur auszuwählen.

Jedes Mal, wenn Sie den rechten oberen Knopf Ⓑ drücken, wechselt das Ziel der Korrektor wie unten beschrieben, und der entsprechende Zeiger bewegt sich leicht.

① 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen →
② Minutenzeiger des Chronographen / Datumsanzeigev →
③ Minutenzeiger/Stundenzeiger/24-Stunden-Zeiger →
④ Sekundenzeiger → zurück zu ① →

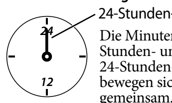
① 1/20-Sekundenzeiger des Chronographen

② Minutenzeiger des Chronographen / Datumsanzeige



Der Minutenzeiger des Chronographen und die Datumsanzeige bewegen sich gemeinsam.

③ Minutenzeiger/Stundenzeiger/ 24-Stunden-Zeiger



Die Minuten-, Stunden- und 24-Stunden-Zeiger bewegen sich gemeinsam.

④ Sekundenzeiger

5. **Drehen Sie die Krone, um die Grundstellung des gewählten Zeigers / der Anzeige zu korrigieren.**
   - Wenn Sie die Krone zügig drehen, bewegt sich der jeweilige Zeiger kontinuierlich. Um ihn zu verlangsamen oder anzuhalten, drehen Sie Krone nur leicht.
6. **Drücken Sie die Krone wieder auf die Position [0] , um den Korrekturvorgang zu beenden.**
7. **Drücken Sie wieder den rechten oberen Knopf Ⓑ , um zur Anzeige der aktuellen Uhrzeit zurückzukehren.**

Störungsbehebung

Schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach, wenn an Ihrer Uhr ein Problem auftritt.

Probleme mit dem Zeitsignalempfang.

Symptome	Maßnahmen	Seite
Fehlgeschlagener Empfang in einem Gebiet mit Empfangsmöglichkeit.	Drücken Sie die Krone auf Position 0 herein.	—
	Richten Sie die 9-Uhr-Position der Uhr auf die Sendestation aus, wobei Sie Objekte, die das Zeitsignal stören könnten, vermeiden.	34, 39
	Bewegen Sie die Uhr bis zum Abschluss des Empfangs nicht.	34
	Wenn sich der Sekundenzeiger in 2-Sekunden-Schritten bewegt, kann die Uhr das Zeitsignal nicht empfangen. Laden Sie die Uhr auf.	14
Nach einem erfolgreichen Empfang sind die Zeit- und Datumsanzeigen nicht korrekt.	Kontrollieren und korrigieren Sie die aktuelle Grundstellung.	51
	Kontrollieren Sie die Stadteinstellung.	22
	Kontrollieren Sie die Sommerzeiteinstellung.	27

Die Zeiger funktionieren nicht richtig.

Symptome	Maßnahmen	Seite
Die Zeiger bewegen sich in einer unerwarteten Richtung.	Halten Sie den Chronographen an.	20
Der Sekundenzeiger bewegt sich in 2-Sekunden-Schritten.	Laden Sie die Uhr auf.	14
Alle Zeiger bleiben stehen.	Drücken Sie die Krone auf Position [0] herein.	—
	Laden Sie die Uhr, indem Sie die der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen, bis sich der Sekundenzeiger wieder einmal pro Sekunde bewegt. Nach dem Aufladen beginnt der Signalempfang automatisch (Automatischer Wiederherstellungsempfang).	14
Die Uhr wechselt nicht in den Chronographenmodus.	Der Chronograph kann nicht verwendet werden, wenn die Gangreserve auf Stufe 0 gesunken ist. Laden Sie die Uhr auf.	12
Der Minutenzeiger des Chronographen zeigt nicht auf 12:00 Uhr.	Bei unzureichender Gangreserve wird die Stufe 1 für die Gangreserve angezeigt. Laden Sie die Uhr auf.	12
Beim Entnehmen der Uhr aus der Verpackung beginnen die Zeiger, sich schnell zu drehen.	Die Uhr beendet die Stromsparfunktion. Warten Sie ab, bis die schnellen Bewegungen beendet sind.	16

Die Uhrzeit und/oder das Datum stimmen nicht.

Symptome	Maßnahmen	Seite
Die Uhrzeit und/oder das Datum stimmen nicht.	Kontrollieren Sie die Stadteinstellung.	22
	Ändern Sie die Sommerzeiteinstellung.	27
	Kontrollieren und korrigieren Sie die aktuelle Grundstellung.	51
	Empfangen Sie die Zeitsignal, um die Uhrzeit und das Datum zu stellen.	43
	Stellen Sie die Zeit und das Datum manuell ein.	45
Das Datum ändert sich um ca. 12:00 Uhr (mittags).	Kontrollieren und korrigieren Sie die aktuelle Grundstellung.	51
	Empfangen Sie die Zeitsignal, um die Uhrzeit und das Datum zu stellen.	43
	Stellen Sie die Zeit manuell ein.	45

Sonstige

Symptome	Maßnahmen	Seite
Obwohl die Uhr geladen ist, bewegen sich die Zeiger nicht.	Laden Sie die Uhr, indem Sie sie fünf bis sechs Stunden lang der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen. Wenn das Problem nach dem Ladevorgang nicht behoben ist, wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle oder den Händler, bei dem Sie Ihre Uhr erworben haben.	12

◆ Vollständiges Zurücksetzen

Wenn die Uhr nicht richtig funktioniert, können Sie sämtliche Einstellungen zurücksetzen. Bei unzureichender Gangreserve laden Sie die Uhr vorher auf.

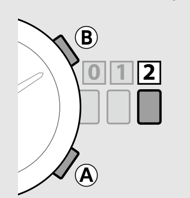
Kontrollieren Sie dies, bevor Sie das vollständige Zurücksetzen ausführen.

Nach Durchführen des vollständigen Zurücksetzens müssen Sie sämtliche Einstellungen erneut konfigurieren. Führen Sie die folgenden Schritte durch, um die Uhr erneut zu stellen.

1. **Korrigieren Sie die Grundstellung** (siehe Seite 51)**.**
2. **Stellen Sie die Stadt ein** (siehe Seite 22)**.**
   - Die Anleitung zum Einstellen der Sommerzeit entnehmen Sie Seite 27.
3. **Stellen Sie die Uhrzeit ein.**
   Eine Anleitung zum Stellen der Uhrzeit durch Empfang des Zeitsignals finden Sie auf Seite 43, die zum manuellen Stellen auf Seite 45.

◆ Durchführen des vollständigen Zurücksetzens

Führen Sie diese Schritte erst durch, nachdem Sie die vorhergehenden Seiten dieser Bedienungsanleitung durchgelesen haben.





1. **Ziehen Sie die Krone auf Position [2] heraus.**
2. **Halten Sie sowohl den rechten unteren Knopf Ⓐ und den rechten oberen Knopf Ⓑ für 4 Sekunden oder länger gedrückt.**

   Das vollständige Zurücksetzen wird nun durchgeführt.
   Die Einstellungen werden auf die folgenden Werte zurückgesetzt:

Einstellungen nach dem vollständigen Zurücksetzen

- **Grundstellung der Zeiger / des Datums** : Stellung bei hineingedrückter Krone.
- **Kalender** : Schaltjahr, Januar/Sonntag
- **Stadt** : LON (London)
- **Sommerzeit** : OFF (Standardzeit)
- **Wechsel der Sommerzeit** : Automatik

Vorsichtsmaßregeln für die Eco-Drive Uhr

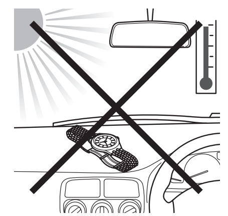
<Immer häufig aufladen>

- **Beachten Sie, dass wenn Sie lange Ärmel tragen die Uhr stoppen kann, weil die Lichtquelle durch die Kleidung blockiert wird.**
- **Wenn Sie die Uhr abnehmen, legen Sie sie an einem so hellen Ort wie möglich ab. Dadurch wird der optimale Betrieb sichergestellt.**



⚠ ACHTUNG Vorsichtsmaßregeln zum Aufladen

- Laden Sie die Uhr nicht bei hohen Temperaturen (etwa 60°C oder höher), da dies zu Fehlfunktionen führen kann.



Beispiele:

- Aufladen der Uhr zu nahe an einer sehr heißen Lichtquelle wie etwa einer Glüh- oder Halogenlampe wird nicht empfohlen.
  - * Wenn Sie Ihre Uhr unter einer Glühlampe aufladen, lassen Sie mindestens 50 cm Abstand zwischen der Lampe und der Uhr, um zu starkes Erhitzen zu vermeiden.
- Aufladen der Uhr an Orten, die sehr heiß werden können – wie auf dem Armaturenbrett eines Autos.

<Akkuaustausch>

- Diese Uhr verfügt über eine spezielle aufladbare Zelle, die nicht regelmäßig ausgewechselt werden muss. Der Energieverbrauch könnte jedoch nach Verwendung der Uhr für einige Jahre aufgrund der Abnutzung der internen Bestandteile und der Verschlechterung von Ölen ansteigen. Dies könnte dazu führen, dass die gespeicherte Energie schneller aufgebraucht wird. Für eine optimale Leistung empfehlen wir Ihnen, die Uhr (auf Kosten des Besitzers) von einer autorisierten Kundendienststelle überprüfen zu lassen, um den Betrieb gemäß der Werksvorgaben zu garantieren.

⚠ WARNUNG Umgang mit der Akkuzelle

- Die Akkuzelle soll nie aus der Uhr genommen werden.
  Wenn es aus irgendeinem Grund erforderlich ist, die Akkuzelle aus der Uhr zu entfernen, halten Sie diese außer Reichweite von Kindern, um zu verhindern dass sie versehentlich verschluckt wird.
  Falls die Akkuzelle versehentlich verschluckt wird, sofort einen Arzt aufsuchen.
- Entsorgen Sie die Akkuzelle nicht im Haushaltsmüll. Beachten Sie immer alle geltenden gesetzlichen und örtlichen Vorschriften zur richtigen Entsorgung von Batterien, um die Gefahr von Bränden zu vermeiden und die Umwelt zu schützen.

⚠ WARNUNG Verwenden Sie nur vorgegebene Batterien

- Verwenden Sie nur wiederaufladbare Akkuzellen.
  Obwohl die Uhr so entworfen ist, dass sie nicht arbeitet, wenn eine andere Batterie eingesetzt ist, besteht die Gefahr der Überladung, wenn eine Silberbatterie oder ein anderer Batterietyp eingesetzt ist und die Uhr geladen wird. Dabei kann solch eine Batterie bersten.
  Dies kann zu Schäden an der Uhr und Verletzungen am Träger der Uhr führen.
  Beim Ersetzen der aufladbaren Akkuzelle verwenden Sie immer nur eine aufladbare Akkuzelle der vorgeschriebenen Sorte.

Wasserfestigkeit

⚠ WARNUNG Wasserfestigkeit

- Siehe Uhrvorderseite und Gehäuserückseite für Angabe zur Wasserfestigkeit der Uhr. Die folgende Tabelle bietet Beispiele zur Bezugnahme, um sicherzustellen, dass Ihre Uhr richtig verwendet wird. (Die Einheit „1 bar“ entspricht etwa 1 Atmosphäre.)
- Die Kennzeichnung „WATER RESIST(ANT) ××bar“ (Wasserfest bis xx Bar) kann auch als „W.R.××bar“ dargestellt sein.
- Nicht wasserdichte Modelle sollten mit keinerlei Feuchtigkeit in Kontakt kommen. Lassen Sie Uhren mit dieser Klassifizierung mit keiner Feuchtigkeit in Kontakt kommen.
- Wasserabweisend für den täglichen Gebrauch (bis 3 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr bei gelegentliche, versehentlichen Spritzern wasserresistent ist.

Name	Anzeige	Spezifikation
	Zifferblatt oder Gehäuserückseite	
Nicht wasserdichte Uhr	—	Nicht wasserfest
Wasserfeste Uhr für tägliche Verwendung	WATER RESIST(ANT)	Wasserfest bis 3 Atmosphären
Erhöht wasserfeste Uhr für tägliche Verwendung	WATER RESIST(ANT) 5 bar	Wasserfest bis 5 Atmosphären
	WATER RESIST(ANT) 10/20 bar	Wasserfest bis 10 oder 20 Atmosphären

- Erhöhte Wasserfestigkeit für tägliche Verwendung (bis 5 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr z.B. beim Schwimmen getragen werden kann, nicht aber beim Tauchen.
- Erhöhte Wasserfestigkeit für tägliche Verwendung (bis 10/20 Atmosphären) bedeutet, dass die Uhr beim Tauchen ohne Geräte getragen werden kann, aber nicht beim Gerätetauchen oder Mischgas-Tauchen mit Helium.

	Wasserbezogene Verwendung				
	Geringe Wasseraussetzung (Gesichtwaschen, Regen usw.)	Schwimmen und allgemeine Wascharbeiten	Tauchen ohne Geräte, Wassersport	Scuba-Tauchen mit Atemgerät	Bedienen der Krone oder des Knopfes, wenn die Uhr nass ist
	NEIN	**NEIN**	**NEIN**	**NEIN**	**NEIN**
	OK	**NEIN**	**NEIN**	**NEIN**	**NEIN**
	OK	**OK**	**NEIN**	**NEIN**	**NEIN**
	OK	**OK**	**OK**	**NEIN**	**NEIN**

Vorsichtsmaßregeln und Begrenzung der Verwendung

⚠ ACHTUNG Zum Vermeiden von Verletzungen

- Seien Sie besonders vorsichtig beim Tragen der Uhr, wenn Sie ein Kleinkind halten, um Verletzungen zu vermeiden.
- Seien Sie besonders vorsichtig bei anstrengenden Übungen oder Arbeiten, um Unfälle mit Verletzungen an sich selber und anderen zu vermeiden.
- Tagen Sie Ihre Uhr NICHT in einer Sauna oder einem anderen Ort, wo die Uhr sehr heiß werden kann, um die Gefahr von Verbrennungen zu vermeiden.
- Seien Sie vorsichtig beim Aufsetzen und Abnehmen der Uhr, da die Gefahr besteht, sich je nach Art der Befestigung des Armbands die Fingernägel zu verletzen.
- Legen Sie Ihre Uhr ab, bevor Sie zu Bett gehen.

⚠ ACHTUNG Vorsichtsmaßregeln

- Verwenden Sie die Uhr immer mit eingedrückter Krone (Normalposition). Wenn die Krone als Schraubensperrtyp ausgelegt ist, stellen Sie sicher, dass sie sicher gesperrt ist.
- Betätigen Sie die Krone oder andere Knöpfe nicht bei nasser Uhr. Dadurch kann Wasser eindringen und Schäden an wesentlichen Bestandteilen verursachen.
- Falls Wasser in die Uhr eindringt oder die Uhr beschlägt und der Beschlag auch nach längerer Zeit nicht verschwindet, wenden Sie sich an Ihren Händler oder eine autorisierte Kundendienstvertretung zur Reparatur.

- Auch wenn Ihre Uhr eine hohe Wasserresistenz aufweist, seien Sie mit mit Folgendem vorsichtig.
  - Wenn die Uhr in Meerwasser getaucht wurde, gründlich mit Süßwasser abspülen und mit einem weichen Lappen vollständig trocken wischen.
  - Spülen Sie die Uhr nicht unter dem Wasserhahn ab.
  - Nehmen Sie die Uhr ab, bevor Sie ein Bad nehmen.
- Falls Meerwasser in die Uhr eingedrungen ist, legen Sie die Uhr in einen Karton oder eine Plastiktüte und reichen Sie sie so schnell wie möglich zur Reparatur ein. Andernfalls nimmt der Druck in der Uhr zu, und Teile (Glas, Krone, Druckknopf usw.) können sich lösen.

⚠ ACHTUNG Beim Tragen Ihrer Uhr

<Armband>

- Armbänder aus Leder, Echtfell und Kunststoff (Urethan) verschleißen nach einiger Zeit, da sie Schweiß, Cremes und Schmutz ausgesetzt sind. Ersetzen Sie das Armband regelmäßig.
- Die Haltbarkeit von Lederbändern kann aufgrund der Materialeigenschaften beeinträchtigt werden, wenn sie nass werden (ausbleiche, Ablösung von Klebstoff). Außerdem kann nasses Leder zu Hautreizungen führen.
- Wir empfehlen, die Uhr abzunehmen, falls sie nass wird, auch wenn die Uhr selber wasserfest ist.

Vorsichtsmaßregeln und Begrenzung der Verwendung

- Tragen Sie das Armband nicht zu eng. Lassen Sie ausreichend Platz zwischen dem Armband und Ihrer Haut, um ausreichende Lüftung zu gewährleisten.
- Das Gummi- (Urethan-) Armband kann durch Farbstoffe oder Erde, die an Kleidung oder anderen Zubehörteilen haften, verfärbt werden. Da solche Verfärbungen nicht entfernbar sein können, ist Vorsicht beim Tragen der Uhr mit Artikeln geboten, die leicht Farbe übertragen können (Kleidungsstücke, Handtaschen usw.). Zusätzlich kann Verschleiß durch Lösungsmittel und Luftfeuchtigkeit am Armband auftreten. Ersetzen Sie das Armband, wenn es an Elastizität verliert oder brüchig wird.
- Lassen Sie das Armband in folgenden Fällen anpassen oder reparieren:
  - Wenn Sie eine Abnormalität des Armbandes aufgrund von Verschleiß feststellen.
  - Wenn der Armbandstift hervorsteht.
- Wir empfehlen, die Abmessung der Uhr von einem erfahrenen Uhrmacher ausführen zu lassen. Ist das Armband nicht korrekt angepasst, kann es sich lösen und Verletzungen verursachen oder zum Verlust der Uhr führen. Wenden Sie sich an die nächstliegende Citizen-Kundendienstvertretung.

<Temperatur>

- Die Uhr kann stoppen oder die Funktion beeinträchtigt werden, wenn die Umgebungstemperaturen sehr hoch oder niedrig sind. Tragen Sie die Armbanduhr nicht an Orten, wo die Temperatur außerhalb des Betriebstemperaturbereichs liegt, der in der Bedienungsanleitung angegeben ist.

<Magnetismus>

- Analoge Quarz-Uhren werden von einem Schrittmotor angetrieben, der mit einem Magneten arbeitet. Wenn Sie die Uhr starkem Magnetismus aussetzen, kann dies dazu führen, dass der Motor nicht ordnungsgemäß arbeitet und die Zeit auf der Uhr nicht korrekt angezeigt wird. Halten Sie die Uhr von magnetischen Gesundheitsgeräten (magnetische Armbänder, magnetische Gummibänder, etc.) oder Magneten im Verschluss von Kühlschranktüren, Handtaschenverschlüssen, Lautsprechern von Mobiltelefonen, elektromagnetische Kochgeräten usw. fern.

<Starke Erschütterungen>

- Lassen Sie die Uhr nicht fallen und schützen Sie sie vor anderen starken Erschütterungen. Dadurch können Fehlfunktionen und/oder Leistungsbeeinträchtigungen hervorgerufen werden, ebenso wie Schäden am Gehäuse und Armband.

<Statische Elektrizität>

- Die in den Quarz-Uhren verwendeten integrierten Schaltkreise (IC) sind gegen statische Elektrizität empfindlich. Beachten Sie bitte, dass die Uhr ggf. Fehlfunktionen aufweisen kann, wenn sie starker statischer Elektrizität ausgesetzt wird.

<Chemikalien, korrosive Gase und Quecksilber>

- Wenn Terpentin, Benzol oder andere Lösungsmittel ebenso wie solche Stoffe enthaltende Produkte (einschließlich Benzin, Nagellackentferner, Kresol, Badezimmerreiniger, Klebstoffe, Hydrophobiermittel, etc.) in Kontakt mit der Uhr kommen, können sie zu Verfärbungen, Auflösungen oder Rissen an Materialien führen. Seien Sie beim Umgang mit solchen Chemikalien vorsichtig. Kontakt mit Quecksilber, wie es etwa in Thermometern verwendet wird, kann ebenfalls zu Verfärbungen an Armband und Gehäuse führen.

<Schutzaufkleber>

- Vergewissern Sie sich, dass Sie die Schutzfolien auf dem Glas und den Metallteilen der Uhr (Gehäuse, Armband, Metallteile des Verschlusses, etc.) vor dem Tragen entfernt haben. Schweiß oder Feuchtigkeit könnte in die Zwischenräume zwischen Schutzfolien und Teile eindringen und Hautreizungen bzw. Korrosion der Metallteile hervorrufen.



ACHTUNG Halten Sie Ihre Uhr immer sauber

- Drehen Sie die Krone, während sie voll eingedrückt ist, und drücken Sie die Knöpfe regelmäßig, damit sie nicht durch Ansammlung von Fremdmaterial festsitzen.
- Das Gehäuse und das Band der Armbanduhr kommen genau wie Unterwäsche in direkte Berührung mit der Haut. Korrosion des Metalls oder unerkannte Verschmutzung durch Schweiß, Schmutz und Staub können Ärmel und andere Kleidungsteile verschmutzen. Halten Sie Ihre Uhr immer sauber.
- Das Gehäuse und das Band der Armbanduhr kommen in direkte Berührung mit der Haut. Wenn Sie denken, dass etwas nicht in Ordnung ist, legen Sie die Uhr sofort ab und konsultieren Sie Ihren Arzt.
  Wenn sich Schweiß- oder Schmutzablagerungen am Metallarmband oder Gehäuse befinden, reinigen Sie die Uhr mit einer weichen Bürste und einer milden Seifenlösung. Reinigen Sie Lederarmbänder mit einem trockenen Tuch.
- Lederbänder können durch Schweiß oder Staub verfärbt werden. Halten Sie Ihr Lederarmband immer sauber, indem Sie es mit einem trockenen Tuch abwischen.

Pflege Ihrer Uhr

- Wischen Sie Schmutz oder Feuchtigkeit wie Schweiß vom Gehäuse und Glas mit einem weichen Lappen ab.
- Bei Metall-, Plastik- oder Gummi (Urethan)- armbändern waschen Sie Schmutz mit Wasser ab. Kleine Mengen Schmutz, die sich in den Vertiefungen von Metallarmbändern festsetzen können, werden mit einer weichen Bürste entfernt.
- Reinigen Sie Lederarmbänder mit einem trockenen Tuch.
- Wenn Sie die Uhr längere Zeit über nicht verwenden, wischen Sie jeglichen Schweiß, Schmutz oder Feuchtigkeit ab und legen Sie sie an einem geeigneten Ort ab. Orte mit sehr hohen oder niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit sollten vermieden werden.

<Bei Leuchtfarben auf Ihrer Uhr>

Die Lackierung auf Ziffernblatt und Zeigern erleichtert das Ablesen der Zeit an dunklen Orten. Die Leuchtfarbe speichert Licht (Tageslicht oder Kunstlicht) und leuchtet im Dunklen. Sie enthält keine radioaktiven Stoffe oder andere Materialien, die gesundheits- oder umweltschädlich sind.

- Im Laufe der Zeit nimmt die Lichtabgabe schwächer.
- Die Leuchtdauer („Nachleuchten") hängt von der Helligkeit, Art und Abstand von der Lichtquelle, Bestrahlungszeit und der Farbstoffmenge ab.
- Die Farbe weist möglicherweise kein Nachleuchten auf, und/oder dieses verschwindet schnell, wenn die Lichtbestrahlung unzureichend war.

Spezifikationen

Modell	H80*	**Typ**	Analoge solarbetriebene Uhr
Ganggenauigkeit (ohne Empfang eines Zeitsignals)	Innerhalb des Bereichs von ±15 Sekunden pro Monat, wenn die Uhr bei normalen Betriebstemperaturen (zwischen +5˚C und +35˚C) getragen wird.		
Temperaturbereich für den Betrieb	-10˚C bis +60˚C		
Displayfunktionen	• Uhrzeit: Stunden, Minuten, Sekunden, 24-Stunden-Zeit • Kalender: Datum, Wochentag • Gangreserve: 4 Stufen		
Maximale Laufzeit bei voller Ladung	• Voll geladen bis entladen: ca. 10 Monate (mit Stromsparfunktion) ca. 6 Monate (ohne Stromsparfunktion) • Gangreserve bei Warnung vor unzureichender Ladung: ca. 2 Tage * Die ausgewiesene maximale Laufzeit gilt unter Annahme der folgenden Bedingungen: • Der Chronograph wird einmal pro Tag 60 Minuten lang verwendet. • Der automatische Empfang wird einmal pro Tag durchgeführt.		

Batterie	Aufladbare Zelle (Lithium-Knopfzelle), (1 Stück)
Weitere Funktionen	• Solarbetrieb • Überladungsschutzfunktion • Warnfunktion bei unzureichender Ladung (Bewegung in 2-Sekunden-Intervallen) • Energiesparmodus (Stromsparfunktion) • Zeitsignalempfang (automatisch, auf Abfrage, automatische Wiederherstellung) Sendestationen: Japan (Ost/West)/USA/Deutschland/China * Beim Korrigieren des Zeitunterschieds wechselt auch der Signalsender. • Anzeige des Empfangsstatus (RX, OK oder NO) • Anzeige des Ergebnisses des letzten Zeitsignalempfangs • Automatische Wahl des Zeitsignalsenders • Sommerzeit (ON/OFF, Automatik/manuelle Bedienung) • Chronograph (bis zu 60 Minuten in 1/20-Sekunden-Schritten) • Städteeinstellung (26 Städte) • Gangreservenanzeige • Ewiger Kalender (bis zum 28. Februar 2100) • Kontrollieren und Korrigieren der Grundstellung

Änderung der technischen Daten vorbehalten.



This product follows the provisions of EMC(2004/108/EC) amended by the Directive 93/68/EEC

EMC	EN61000-6-1:2007
	EN61000-6-3:2007

Model No.AT8
Cal.H80∗
CTZ-B8162②